



## Beate Müller-Gemmeke

Mitglied des Deutschen Bundestages

Bündnis 90/Die Grünen

Sprecherin für ArbeitnehmerInnenrechte und aktive Arbeitsmarktpolitik

Berlin

Platz der Republik 1 - 11011 Berlin

Tel: (030) 227 73041, Fax: (030) 227 76041

beate.mueller-gemmeke@bundestag.de

Wahlkreis

Gartenstraße 18 - 72764 Reutlingen

Tel: (07121) 9092411, Fax: (07121) 9943186

beate.mueller-gemmeke.wk01@bundestag.de

---

Berlin, 4. November 2020

## Pressemitteilung

### Minijobber\*innen sind die Verlierer\*innen der Pandemie

Zur Studie des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW), wonach Minijobber\*innen zu den größten Verlierern der Corona-Pandemie gehören, erklärt **Beate Müller-Gemmeke**, Sprecherin für ArbeitnehmerInnenrechte und aktive Arbeitsmarktpolitik:

Minijobberinnen und Minijobber, die in der Gastronomie arbeiten oder bei der Organisation von Kulturveranstaltungen aushelfen, sind die ersten, die in Zeiten einer Krise vor die Tür gesetzt werden. Und gleichzeitig sind sie diejenigen, die von keiner einzigen Maßnahme profitieren, die die Bundesregierung aufgrund der Corona-Krise aufgelegt hat. Kurzarbeitergeld können sie nicht bekommen, da sie nicht sozialversicherungspflichtig arbeiten. Finanzielle Hilfen stehen ihnen nicht zu, da sie nicht selbständig arbeiten.

Eine Reform der Minijobs ist daher überfällig. Wir wollen Minijobs in sozialversicherungspflichtige Jobs umwandeln und dafür sorgen, dass Mehrarbeit auch immer zu mehr Einkommen führt. Nur so sind Beschäftigte abgesichert und besser vor Altersarmut geschützt.